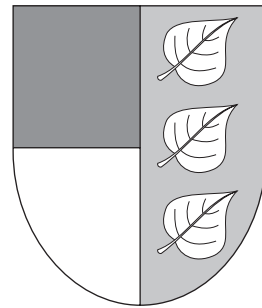


Lauben Heising



aktuell

20 28. September 2012

Amtliches



GEMEINDE LAUBEN AZ: 417-00/03

Bekanntmachung der Satzung für den »Beirat der Seniorinnen und Senioren« der Gemeinde Lauben
vom 19. September 2012

Aufgrund Art. 23 Satz 1 der Gemeindeordnung, in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998, hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung vom 18. September 2012 folg. Satzung für den »Beirat der Seniorinnen und Senioren« (nachfolgend »Seniorenbeirat« genannt) der Gemeinde Lauben beschlossen:

Satzung für den »Beirat der Seniorinnen und Senioren« der Gemeinde Lauben

§ 1 - Zweck, Aufgaben und Rechte

(1) Zweck des Seniorenbeirates der Gemeinde Lauben ist es, sich für die Belange älterer Einwohnerinnen und Einwohner und ihre Mitwirkung am gesellschaftlichen Leben in der Gemeinde einzusetzen um damit einer Gefahr der Vereinsamung entgegenzuwirken. Die Interessen, das Wissen und die Lebenserfahrung der älteren Generation sollen besser wahrgenommen und eingesetzt werden können.

(2) Aufgabe des Seniorenbeirates ist es insbesondere,

- den Gemeinderat, dessen Ausschüsse sowie den 1. Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung in allen Fragen zu beraten, die der Verbesserung der Lebens- und Betreuungssituation von Bürgerinnen und Bürgern im Alter in der Gemeinde dienen;
- sich für die Belange von Bürgerinnen und Bürgern im Alter der Gemeinde Lauben einzusetzen und ihre Teilhabe in möglichst allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens zu erreichen oder zu sichern;
- Anregungen oder Beschwerden älterer Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lauben sowie ihrer Angehörigen (in Themen der Seniorenpolitik) anzunehmen und an die zuständigen Stellen weiterzuleiten;
- Impulse zur Weiterentwicklung des Bildungs-, Freizeit- und Betreuungsangebotes für Bürgerinnen und Bürger im Alter in der Gemeinde mit dem Ziel zu geben, ihren Verbleib so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung zu sichern;
- Überlegungen anzustellen und Maßnahmen anzuregen, die das gegenseitige Verständnis aller Generationen fördern, einem hilfreichen Miteinander von Jung und Alt in der Gemeinde dienen und bei der Jugend die Bereitschaft zur Mitverantwortung für die ältere Generation bewirken.

(3) Die Beratung im Sinne des Abs. 2, 1. Spiegelstrich, erfolgt durch Stellungnahme auf Bitte des Gemeinderates, eines Ausschusses oder des Bürgermeisters. Unabhängig davon kann der Beirat von sich aus Stellungnahmen abgeben. Diese sind durch die Gemeindeverwaltung dem Gemeinderat oder einem zuständigen Ausschuss bekanntzugeben.

(4) Der Seniorenbeirat soll vom 1. Bürgermeister über Vorhaben und Vorgänge in der Gemeinde unterrichtet werden, die für die Mitbürgerinnen und Mitbürger im Alter von Bedeutung sind, weil sie deren Lebens- oder Betreuungssituation erheblich betreffen.

(5) Der Seniorenbeirat arbeitet unabhängig und ist parteipolitisch und weltanschaulich neutral. Er ist keine Rechtsperson und daher nicht Träger vermögensrechtlicher Ansprüche oder Verpflichtungen.

(6) Alle Mitglieder des Seniorenbeirates üben ihr Amt ehrenamtlich aus.

§ 2 - Zusammensetzung

(1) Der Beirat besteht aus 8 ehrenamtlichen gewählten Mitgliedern und dem Seniorenbeauftragten des Gemeinderates. Nach Möglichkeit sollen es je zur Hälfte Frauen und Männer sein und die verschiedenen Ortsteile im Beirat repräsentiert werden.

(2) Der/die Jugendpfleger/in und der/die Familienbeauftragte nehmen an den Sitzungen des Seniorenbeirates als beratendes Mitglied ohne Stimmrecht teil.

§ 3 - Vorschlagsliste

(1) Spätestens 3 Monate vor Ablauf der Amtszeit des Seniorenbeirates fordert die Gemeinde Lauben durch Bekanntmachung an den Bekanntmachungstafeln zur Einreichung von Vorschlägen für die Aufnahme in die Vorschlagsliste auf. In der Aufforderung wird der Zeitraum, in dem die Vorschläge eingereicht werden müssen (Einreichungszeitraum) angegeben, der zwei Wochen nicht unterschreiten darf. Die Aufforderung muss mindestens 1 Woche vor Beginn des Einreichungszeitraums bekannt gemacht werden u. das Einreichungsformblatt enthalten.

(2) Bei der erstmaligen Wahl des Seniorenbeirates ist analog zu Abs. 1 zu verfahren.

(3) Vorschlagsberechtigt sind

1. volljährige Personen, die mit Hauptwohnsitz in Lauben gemeldet sind,
2. juristische Personen oder Personenvereinigungen mit dem Sitz in Lauben, die das Vorschlagsrecht durch ihre Organe ausüben.

(4) Vorschlagsberechtigte dürfen auch mehrere Personen vorschlagen. Der Vorschlag ist unter Verwendung des von der Gemeinde Lauben bekanntgegebenen Formblattes einzureichen.

(5) Vorgeschlagen können nur Personen werden, welche

- das 60. Lebensjahr vollendet haben,
- mindestens seit 3 Monaten mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Lauben gemeldet sind,
- nicht Mitglieder des Gemeinderates sind und
- keine Beschäftigten der Gemeindeverwaltung sind (ausgenommen 400,-Euro-Kräfte).

(6) Vorgeschlagene Personen müssen auf dem eingereichten Formblatt gegenüber der Gemeinde Lauben ihre Bereitschaft erklären, im Falle einer Wahl als Mitglied dem zu wählenden Seniorenbeirat zur Verfügung zu stehen.

(7) Die während des Einreichungszeitraumes eingegangenen Vorschläge, die die Voraussetzungen nach Absatz 5 erfüllen, werden von der Gemeindeverwaltung in alphabetischer Reihenfolge der Familiennamen der Vorgeschlagenen in eine Vorschlagsliste eingetragen. Die Vorschlagsliste enthält außerdem den Vornamen, akademische Grade, Geburtsjahr, sowie Anschrift der vorgeschlagenen Personen.

§ 4 - Wahl der Mitglieder

(1) Der Gemeinderat wählt in öffentlicher Sitzung aus der Vorschlagsliste nach § 3 Abs. 7 die 8 zu wählenden Mitglieder des Seniorenbeirates ohne Aussprache in geheimer Wahl. Jedes Mitglied des Gemeinderates hat dabei 8 Stimmen. Einer Person können bis zu 3 Stimmen gegeben werden.

(2) Gewählt sind die 8 Personen, welche die meisten Stimmen auf sich vereinigen. Die weiteren Personen der Vorschlagsliste sind in der Reihenfolge ihrer erhaltenen Stimmen Ersatzleute. Bei Stimmengleichheit entscheidet über die Wahl oder die Reihenfolge der Ersatzleute das Los.

(3) Enthält die Vorschlagsliste nur 8 oder weniger Personen, werden die darin enthaltenen Personen durch Beschluss des Gemeinderates als Mitglieder des Seniorenbeirates bestellt.

§ 5 - Amtszeit

(1) Die Amtszeit der Mitglieder des Seniorenbeirates beträgt 3 Jahre (Ausnahme § 7 Abs. 2).

(2) Eine Wiederwahl ist unbegrenzt möglich.

§ 6 - Vorsitz und Geschäftsgang des Seniorenbeirates

(1) Die Beiratsmitglieder wählen aus ihrer Mitte mit einfacher Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen eine Vorsitzende / einen Vorsitzenden, eine Stellvertreterin / einen Stellvertreter und eine Protokollführerin / einen Protokollführer. Bis zum Abschluss der erstmaligen Wahl des Seniorenbeirates tritt der Seniorenbeauftragte des Gemeinderates an ihre Stelle.

(2) Der Seniorenbeirat tagt mindestens einmal im Jahr. Er wird von der Vorsitzenden / dem Vorsitzenden bei Abwesenheit der Vorsitzenden / des Vorsitzenden von dessen Stellvertreter/in jeweils mindestens zwei Wochen vorher unter Angabe der Tagesordnung einberufen und von ihr / von ihm oder der Stellvertreterin / dem Stellvertreter geleitet.

(3) Der Seniorenbeirat wird ferner einberufen, wenn drei seiner Mitglieder, der Seniorenbeauftragte des Gemeinderates oder der 1. Bürgermeister bzw. dessen Vertreter im Amt dies schriftlich bei der Vorsitzenden / dem Vorsitzenden beantragen. Jedes Mitglied des Seniorenbeirates, der Seniorenbeauftragte des Gemeinderates und der 1. Bürgermeister bzw. dessen Vertreter im Amt können Beratungsgegenstände für die Tagesordnung vorschlagen.

(4) Die Sitzungen des Seniorenbeirates sind nichtöffentlich. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend sind. Der/die Vorsitzende kann Gäste zu den Sitzungen einladen, wenn sie/er dies für notwendig erachtet.

(5) Die Beschlüsse des Seniorenbeirates werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Bei Stimmengleichheit ist der Antrag abgelehnt.

(6) Über jede Sitzung ist ein Protokoll zu führen, das neben der/dem Protokollführer/in auch die Leiterin / der Leiter der Sitzung unterschreibt. Das Protokoll erhalten alle Beiratsmitglieder, der Seniorenbeauftragte des Gemeinderates und der 1. Bürgermeister.

(7) Der Seniorenbeirat kann sich eine Geschäftsordnung geben.

(8) Die laufende Geschäftsführung erledigt der Seniorenbeirat selbst.

§ 7 - Inkrafttreten, Sonderregelung für die erstmalige Wahl

(1) Diese Satzung tritt am ersten Tag des auf ihre Bekanntmachung folgenden Monats in Kraft.

(2) Die erste Wahl der Mitglieder des Seniorenbeirates hat innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten dieser Satzung zu erfolgen. Die Amtszeit beginnt am Tag nach der Wahl und endet gem. § 5 Abs. 1 dieser Satzung. Die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen ist spätestens 6 Wochen nach Inkrafttreten dieser Satzung bekannt zu machen.

Lauben, 19. Sept. 2012 Berthold Ziegler, 1. Bürgermeister



GEMEINDE LAUBEN AZ: 028-03/19, 091-12/01

Bekanntmachung der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren (FwKS)

vom 19. September 2012

Aufgrund Art. 28 Abs. 4 Bayer. Feuerwehrgesetz (BayFwG) hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung vom 18. September 2012 folgende Satzung beschlossen:

Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren (FwKS)

§ 1 - Aufwendungs- und Kostenersatz

(1) Die Gemeinde Lauben erhebt im Rahmen von Art. 28 Abs. 1 BayFwG Aufwendungsersatz für die in Art. 28 Abs. 2 BayFwG aufgeführten Pflichtleistungen ihrer Feuerwehr. Einsätze werden in dem für die Hilfeleistung notwendigen Umfang abgerechnet.

(2) Die Gemeinde Lauben erhebt Kostenersatz für die Inanspruchnahme ihrer Feuerwehr zu folgenden freiwilligen Leistungen (Art. 28 Abs. 4 Satz 1 BayFwG):

1. Hilfeleistungen, die nicht zu den gesetzlichen Pflichtaufgaben der Feuerwehren gehören,
2. Überlassung von Gerät und Material zum Gebrauch oder Verbrauch,
3. Leistungen der Atemschutzgerätewerkstatt / Schlauchwerkstatt.

Die Kostenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Feuerwehr.

(3) Die Höhe des Aufwendungs- u. Kostenersatzes richtet sich nach den Pauschalsätzen gemäß der Anlage zu dieser Satzung. Für den Ersatz von Aufwendungen, die nicht in der Anlage enthalten sind, werden Pauschalsätze in Anlehnung an die für vergleichbare Aufwendungen festgelegten Sätze erhoben. Für Materialverbrauch werden die Selbstkosten berechnet.

(4) Aufwendungen, die durch Hilfeleistungen von Werksfeuerwehren entstehen (Art. 15 Abs. 6 Satz 2 BayFwG), werden unabhängig von dieser Satzung geltend gemacht.

§ 2 - Schuldner

(1) Bei Pflichtleistungen bestimmt sich der Schuldner des Aufwendungsersatzes nach Art. 28 Abs. 3 BayFwG.

(2) Bei freiwilligen Leistungen ist Schuldner, wer die Feuerwehr willentlich in Anspruch genommen hat.

(3) Mehrere Schuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3 - Fälligkeit

Aufwendungs- und Kostenersatz werden einen Monat nach Zustellung des Bescheides zur Zahlung fällig.

§ 4 - In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt zum 1. Oktober in Kraft.

Lauben, 19. Sept. 2012 Berthold Ziegler, 1. Bürgermeister

Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

Verzeichnis der Pauschalsätze

1. Streckenkosten

Die Streckenkosten betragen für jeden angefangenen Kilometer Wegstrecke für

ein Mehrzweckfahrzeug MZF	–,75 €
ein Löschfahrzeug LF 8	2,70 €
ein Löschfahrzeug LF 16/12	4,75 €

2. Ausrückestundenkosten

Mit den Ausrückestundenkosten ist der Einsatz von Geräten und Ausrüstung abzugelten, die zwar zu Fahrzeugen gehören, deren Kosten aber nicht durch die zurückgelegte Wegstrecke beeinflusst werden. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Ausrückestundenkosten erhoben. Die Ausrückestundenkosten betragen – berechnet vom Zeitpunkt des Ausrückens aus dem Feuerwehrgerätehaus bzw. Feuerwache bis zum Zeitpunkt des Wiedereintrückens – je Stunde für:

ein Mehrzweckfahrzeug MZF	18,50 €
ein Löschfahrzeug LF 8	51,00 €
ein Löschfahrzeug LF 16/12	89,00 €

3. Arbeitsstundenkosten

Wird ein Gerät eingesetzt, das nicht zur feuerwehrtechnischen Beladung des eingesetzten Fahrzeuges gehört (und können demnach dafür keine Ausrückestunden geltend gemacht werden), werden Arbeitszeitstundenkosten berechnet. In die Arbeitsstunden nicht eingerechnet wird der Zeitraum, währenddessen ein Gerät am Einsatzort vorübergehend nicht in Betrieb ist. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Arbeitsstundenkosten erhoben.

Als Arbeitsstundenkosten werden berechnet für

ein Gaswarngerät	20,- Euro
ein Hebekissen	10,- Euro
ein Mehrzwecksauger	15,- Euro
eine Motorsäge	10,- Euro
ein Notstromaggregat	15,- Euro
eine Tauchpumpe	15,- Euro
eine Tragkraftspritze	35,- Euro
eine Schmutzwasserpumpe	15,- Euro
eine Wärmebildkamera	10,- Euro
einen Chemieschutzanzug	5,- Euro

4. Pauschale Einsatzabrechnung

Nachfolgend genannte Einsätze werden ohne Berücksichtigung des eingesetzten Personals und Materials pauschal abgerechnet:

Öffnen einer Haus- oder Wohnungstür (zzgl. Sachkosten)	50,- Euro
Kleintierhilfe	100,- Euro
Fehlalarm durch eine private Brandmeldeanlage	250,- Euro
Falschalarmierung – vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt	1500,- Euro

5. Personalkosten

Personalkosten werden nach Ausrückestundenkosten berechnet. Dabei ist der Zeitraum vom Ausrücken aus dem Feuerwehrgerätehaus / der Feuerwache bis zum Wiedereintrücken anzusetzen. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Stundenkosten erhoben. Für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender werden je Stunde 20,- Euro erhoben.

Für die Abstellung zum Sicherheitswachdienst gem. Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG werden je Stunde Wachdienst für einen ehrenamtlichen Feuerwehrdienstleistenden 11,40 Euro erhoben.

Aus dem Gemeinderat:

In seiner Sitzung am 18. September 2012 hat der Gemeinderat u. a. folgende Punkte behandelt:

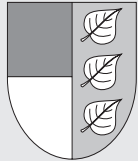
1. Städtebauförderprogramm

»Kleinere Städte und Gemeinden«

Professor Lothar Zettler von der Firma LARS Consult stellt das Bund-Länder-Förderprogramm »Kleinere Städte und Gemeinden – überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke« vor, mit dem Kommunen im ländlichen Raum für die Zukunft handlungsfähig gemacht werden sollen. Dabei steht die überörtliche Zusammenarbeit im Mittelpunkt. Vielfältige Informationen dazu findet man im Internet (nach »kleinere Städte und Gemeinden« googeln). Der Gemeinderat beschließt, zusammen mit den Marktgemeinden Altusried und Dietmannsried und mit der Gemeinde Haldenwang die Aufnahme in dieses Förderprogramm.

2. Erlass einer Seniorenbeiratsatzung

Auf Anregung des Seniorenbeauftragten Dr. Holweger wird in unserer Gemeinde ein Seniorenbeirat ins Leben gerufen werden. Dieser soll sich für die Belange älterer Einwohnerinnen und Einwohner und ihre Mitwirkung am gesellschaftlichen Leben einsetzen. Die Aufgaben des Beirates sind die Beratung der gemeindlichen Organe in allen Fragen, die der Verbesserung der Situation der Senioren dienen, der Einsatz für die Belange der älteren Mitbürger, die Entgegennahme und Weiterleitung von Anregungen und Beschwerden, die Impulsgebung zur Weiterentwicklung des Bildungs-, Freizeit- und Betreuungsangebots und die Förderung des Miteinanders aller Generationen. Der Gemeinderat erlässt die Satzung für den »Beirat der Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Lauben«. Darin sind Zweck, Aufgaben und Rechte aufgeführt und die Zusammensetzung, die Wahl, die Amtszeit sowie Vorsitz und Geschäftsführung geregelt. Die Satzung tritt am 1. Okt. 2012 in Kraft.

UNTER UNS GUTES TUN!	Sozialstiftung	Spenden- konto:
		Nr. 202 665 Raiffeisenbank im Allgäu Land eG BLZ 733 692 64
der Gemeinde Lauben		

3. Erlass einer Satzung über den Kostenersatz für Einsätze der Feuerwehr

Im Bayerischen Feuerwehrgesetz ist geregelt, dass Gemeinden Ersatz für notwendige Aufwendungen verlangen können, die ihnen durch Ausrücken, Einsätze und Sicherheitswachen ihrer Feuerwehren entstehen. Ausgenommen davon sind Einsätze, die unmittelbar der Rettung oder Bergung von Menschen und Tieren dienen. Die Ermittlung der tatsächlichen Kosten eines Einsatzes sind oft schwierig, deshalb sollen Pauschalsätze angewendet werden. Dafür ist aber eine Satzung notwendig. Der Gemeinderat beschließt den Erlass einer solchen Satzung. In ihr ist geregelt, dass die Gemeinde Kostenersatz erheben kann bei Hilfeleistungen, die nicht zu den gesetzlichen Pflichtaufgaben gehören, sowie für die Überlassung von Gerät und Material. In einer Anlage zur Satzung sind die Pauschalsätze für Strecken- und Stundenkosten der Fahrzeuge und Geräte sowie für Personalkosten geregelt. Es wird betont, dass die Satzung nur bei Einsätzen bei Privatpersonen, nicht jedoch z.B. bei Veranstaltungen der Pfarrgemeinde oder örtlicher Vereine angewendet werden soll. Auch diese Satzung tritt am 1. Oktober 2012 in Kraft.

4. Bauleitplanverfahren benachbarter Gemeinden

Zu den Bebauungsplänen der Stadt Kempten »Wohnkaufhaus XXXLutz/Mömax«, des Marktes Dietmannsried »Richolfstraße Nord« und des Marktes Altusried »Ferienpark Allgäu« werden keine Einwände erhoben.

Dagegen werden die Stellungnahme und die Einwände gegen den Bebauungsplan »Ursulasried-Nord« der Stadt Kempten aufrechterhalten. Die Sorge, dass durch die »Nordspange« noch mehr Schwerlastverkehr auf Heising zukommt, besteht nach wie vor.

Ebenfalls eine ablehnende Stellungnahme gibt der Gemeinderat zur Änderung des Flächennutzungsplanes und zur Aufstellung des Bebauungsplanes »Photovoltaik - Freiflächenanlage Haldenwang - Unterwengen« der Gemeinde Haldenwang ab. Der enorme Flächenverbrauch und die dadurch zu erwartende Steigerung der Pachtpreise sind nicht zu rechtfertigen, solange es noch genügend freie Dachflächen für die Photovoltaik gibt. Zudem könnte die geplante Anlage mit vagen Plänen der Gemeinde Lauben für eine Umgehungsstraße kollidieren.

5. Bauanträge / Bauvoranfragen

Die Voranfrage zur Errichtung einer Logistik- und Umschlaghalle in Hafenthal wird abgelehnt. Nach Ansicht des Gemeinderates ist ein solcher Bau nur nach Aufstellung eines Bebauungsplanes möglich. Es wird ausdrücklich betont, dass die Ansiedlung der Spedition in der Gemeinde erwünscht ist, sofern die planungsrechtlichen Dinge erledigt sind und sichergestellt ist, dass das Verkehrsaufkommen in Heising dadurch nicht steigt.

Der Bauantrag zur Errichtung eines Büro- und Wohnhauses in der Hirschdorfer Straße, Nähe Allgäustraße, wird wegen der noch offenen Situierung der Tiefgaragenzufahrt zur Behandlung in den Bauausschuss verwiesen.

Der Bauantrag zum Einbau einer Schleppgaube in der Laubener Straße 7 wird genehmigt.

Ebenso wird die Bauvoranfrage zur Umwandlung von gewerblich genutzten Flächen (ehemaliger Schlecker-Laden) in Wohnungen, in der Kemptener Straße 30, genehmigt.

6. Entfernung von Birken

Die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes wird an den Bau- und Liegenschaftsausschuss verwiesen.

7. Gemeindliche Versorgungsbetriebe

Der Jahresabschluss 2011 des Wasserwerkes der Gemeinde Lauben mit einem Umfang von 1 995 624,13 Euro auf der Aktiv- und Passivseite und einem Jahresgewinn von 82 616,30 Euro wird festgestellt. Der Gewinn ist auf neue Rechnung vorzutragen und dient der Mittelreservierung für betriebliche Zwecke. Der Jahresabschluss 2011 der Photovoltaikanlagen der Gemeinde Lauben mit einem Umfang von 423 223,- Euro auf der Aktiv- und Passivseite und einem Jahresgewinn von 8391,25 Euro wird festgestellt. Der Gewinn ist auf neue Rechnung vorzutragen.

8. Bekanntgaben / Anfragen

■ Bürgermeister Ziegler gibt bekannt, dass am 28. September im Rahmen des »Tages der Regionen 2012« in Rettenberg eine »Exkursion Regionalentwicklung« stattfindet. Treffpunkt dazu ist um 13.00 Uhr an der Gästeinformation.

■ 2. Bürgermeisterin Heidi Prestel-Thommel regt an, im Zusammenhang mit den Verwüstungen im Friedhof Bewegungsmelder anzubringen.

■ GRM Alexandra Strecker fragt an, wann die neue Jugendpflegerin in der Gemeinde vorgestellt wird. Bürgermeister Ziegler entgegnet, dass dies in der nächsten Sitzung stattfindet.

Für folgende Punkte aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde die Nichtöffentlichkeit aufgehoben:

■ Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs LF 20/16. Die Einzellöse Fahrgestell, Aufbau und Ausrüstung werden vergeben. Der Preis beträgt ca. 330 000,- Euro, von denen ca. 103 000,- Euro durch Zuschüsse von Land und Landkreis wieder zurückkommen.

■ Im Gemeinschaftshaus »Birkenmoos« wird eine neue Batterieanlage für die Notbeleuchtung angeschafft sowie die Terrassentür zum Biergarten erneuert. Außerdem müssen an der Lüftungsanlage Reparaturen durchgeführt werden. Kosten für alle drei Maßnahmen ca. 9000,- Euro. *Hans Peter Köpf*

Gemeindliches Hallenbad

Ab Montag, 1. Oktober, öffnet das gemeindliche Hallenbad wieder zu den nachfolgenden Öffnungszeiten.

Di. 18.00–20.00 Uhr, allgemein (Tiefe 1,80 m)

Mi. 16.00–18.00 Uhr, allgemeines Schwimmen (Tiefe 1,20 m)

Mi. 19.00–21.00 Uhr, allgem. ruhiges Schwimmen (Tiefe 1,80 m)

Do. 18.00–20.00 Uhr, allgemein (Tiefe 1,80 m)

und 20.00–21.00 Uhr, allgemein (Tiefe 1,20 m)

Die Eintrittspreise sind für Kinder 1,- Euro (6er-Karte 5,- Euro), für Jugendliche 1,50 Euro (6er-Karte 7,50 Euro) und für Erwachsene 2,- Euro (6er-Karte 10,- Euro).

Meldungen aus dem Fundbüro

Folgende Gegenstände können im Rathaus abgeholt werden: Herrenrad blau-grau-weiß (am Schwarzen Weg); ein Mountainbike schwarz-grün (bei Gräbelesmühle); einzelner VW-Autoschlüssel (Kemptener Str.); sternförmiger Christbaumständer aus Eisen (Köselstr.); Nokia-Handy (Gräbelesmühle an der Leubas); Auto-Anhängerkupplung (Laubener Straße; KFZ-Kennzeichen KE...); zwei schwarze Radkappen (Leubastalstraße); türkis-schwarzes Herrenrad (Fahrradweg an der Dietmannsrieder Str./Höhe Fußgängerbrücke); Kinderfahrrad gelb-rot-blau (am Bushäuschen Sportplatzstraße); zwei kleine Schlüssel mit schwarzem Kopf an hellbraunem Umhängeband (Ulrichstraße / Ecke Parkweg auf Straße); Nokia-Tastendisplay in schwarzer Gürteltasche (Fußgängerbrücke, zwischen Lauben und Dietmannsried am Radweg); silbernes Armkettchen mit verschiedenen Anhängern (Parkplatz vor der Raiffeisenbank in Heising); silbernes Panzerkettchenarmband (Volleyballplatz Heising); silberner Schlüssel und ein kleiner Schlüssel mit schwarzem Kopf zusammen am Ring (Gräbelesmühle); silbernes Kinder-trekkingrad (Kohlewegele-Siedlung); zwei Schlüssel mit Anhänger »Henkel-Container« und Einkaufschip (Bushaltestelle Stielings); Herrenmountainbike silber-schwarz X-tract 3062 (Friedhof Lauben, unterer Parkplatz); Schlüsselanhänger mit BMW-Zeichen und ein Schlüssel »Kawasaki« (Ulrichstraße 6); Mountainbike »Crosswind« 5.7. (seit Sept. am Parkplatz Werksge-lände Champignon); männliche Baby-Born-Puppe (Spielplatz Sonnenbühl), Damenbrille mit rot-braunem Gestell (Friedhof), Kindersonnenbrille rosa-pink (Hochvogelstraße).

Wissen zur Rente und Altersvorsorge aus erster Hand:

Deutsche Rentenversicherung Schwaben bietet Vortragsreihe an

Die Deutsche Rentenversicherung Schwaben bietet in ihrer Auskunfts- und Beratungsstelle in der Schaezlerstraße 13 in 86150 Augsburg kostenlose Vorträge an. Dabei werden alle Themen rund um die gesetzliche Rentenversicherung angesprochen. Auf dem Programm stehen folgende Termine:

10. Oktober: »Meine Altersvorsorge – was habe ich schon, was brauche ich noch?«

17. Oktober: »Jeder Monat zählt! Bausteine für meine Rente«

24. Oktober: »Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?«

7. November: »Arbeitslos? In Altersteilzeit? Auswirkungen auf die Rente«

14. November: »Frauen und Rente. Was ist wichtig?«

28. November: »Erwerbsgemindert oder berufsunfähig – was wäre wenn?«

5. Dezember: »Todesfall: Versorgt über den Partner?«

12. Dezember: »Rente & Steuern? Was muss ich wissen?«

Die Vorträge beginnen am jeweiligen Mittwoch um 16.30 Uhr. Veranstaltungsort: Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Schwaben, Schaezlerstraße 13, 86150 Augsburg. Wir bitten um eine vorherige Anmeldung unter Tel. 0821/500-6015 bzw. Fax 0821/500-6050 oder E-Mail: service.in.schwabendrv-schwaben.de

eza - Energieberatung im Rathaus in Heising

Informationen zum Thema »Energiesparen« gibt es bei Ihrem eza-Energieberater Werner Wolf, jeden Donnerstag von 17.00–18.00 Uhr, im Rathaus in Heising sowie im Internet unter www.eza-allgaeu.de. Für die Beratung im Rathaus bitten wir um Anmeldung unter Telefon 083 74 / 58 22-14.

eza!

Info

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreismunicipien

Samstag, 29. September, Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße 12; von 18.00–20.00 Uhr Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Sonntag, 30. September, Bodman-Apotheke Kempten, Bodmanstraße 12; von 18.00–20.00 Uhr Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 2.

Montag, 1. Oktober, Burg-Apotheke Kempten, Kronenstr. 11.

Andreas-Hofer-Apotheke Altusried, Kemptener Straße 2.

Dienstag, 2. Oktober, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstraße 57. – Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Str. 16.

Mittwoch, 3. Oktober, Iller-Apotheke Kempten, Ludwigstr. 73; von 18.00–20.00 Uhr Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.

Donnerstag, 4. Oktober, Kastanien-Apotheke am Forum Kempten, Bahnhofstraße 42. – Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 32.

Freitag, 5. Oktober, Kronen-Apotheke Kempten, Kronenstr. 31. Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.

Samstag, 6. Oktober, Pluspunkt-Apotheke Kempten, Im Forum; von 18.00–20.00 Uhr Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstr. 1.

Thingauer Apotheke Unterthingau, Marktoberdorfer Straße 1.

Sonntag, 7. Okt., Römer-Apotheke Kempten, Brodkorbweg 38. Martinus-Apotheke Waltenhofen, Rathausstraße 2.

Montag, den 8. Oktober, Rottach-Apotheke im Camborned Kempten, Rottachstraße 71–73.

Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Str. 1. Markt-Apotheke Bad Grönenbach, Marktstraße 19.

Dienstag, 9. Okt., Sonnen-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 17. Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Mittwoch, 10. Oktober, St.-Anna-Apotheke Kempten, Lenzfrieder Str. 56. – Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 2.

Donnerstag, den 11. Oktober, Iller-Apotheke Kempten, Ludwigstr. 73. – Andreas-Hofer-Apotheke Altusried, Kemptener Str. 2.

Freitag, 12. Oktober, Stern-Apotheke Kempten, Rathauspl. 14. Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag, 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 116 117. In lebensbedrohlichen Fällen Telefon 112.

Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

Wofür sollen wir leben, sag uns: wofür? So viele Gedanken, welcher ist wichtig? So viele Programme, welches ist richtig? So viele Fragen – Die Liebe zählt! *Gotteslob*

Gottesdienste vom 29. September bis 7. Oktober

- Sa: Hl. Michael, hl. Gabriel und hl. Rafael, Erzengel
Hei: 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Vorabendmesse, hl. Messe für Michael Kreuzer, Michael u. Theresia Albrecht und verstorbene Angehörige, Michael und Alberta Lang
26. Sonntag im Jahreskreis:
PZL: 10.00 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Hl. Messe für Ludwig Hajdu und verstorbene Angehörige, Gabriele Erdinger, Albert Gerung
Kinderkirche
- Studio: 10.30 Uhr
Di: Hl. Schutzengel
PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe zu Ehren der hl. Schutzengel
- Do: Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer
Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Georg und Karolina Ege
- Fr: PZL: 17.00 Uhr Rosenkranz für Priester- u. Ordensberufe
- Sa: Hl. Bruno, Priester, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer
Hei: 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Vorabendmesse, hl. Messe n. Meinung
27. Sonntag im Jahreskreis: Erntedank – Dank dem Ehrenamt
PZL: 8.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst, hl. Messe für Anna u. Martin Geng, mit der Musikkapelle Lauben-Heising. »Aktion Minibrot« vom Kath. Landvolk
11.00 Uhr Taufe Sommer

Gottesdienste vom 9. bis 14. Oktober

- Di: Hl. Dionysius, Bischof und Gefährten u. hl. Johannes Leon
PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Erwin und Marianne Kienle und verstorbene Angehörige
- Do: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Familien Janser und Stölzle
- Fr: PZL: 17.00 Uhr Rosenkranz
- Sa: Hl. Simpert, Bischof von Augsburg, Nebenpatron des Bistums Augsburg.
PZL: 14.00 Uhr Taufe Hauber
Hei: 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Vorabendmesse
28. Sonntag im Jahreskreis:
PZL: 8.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst, hl. Messe für Ludwig Hajdu und verstorbene Angehörige
- Sprechstunde von Pfarrer Gilg am Mittwoch v. 15.00–17.00 Uhr
Sprechstunde v. Herrn Graefen am Montag v. 14.00–15.00 Uhr
Sprechstunde von Frau Rüger nur nach Vereinbarung.

Gottesdienste Pfarrei Haldenwang und Börwang

vom 29. September bis 14. Oktober

- Samstag, 29. September: Ha: 14.00 Uhr Taufe von Felix Tobias Königl. – Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse mit Erntedankfeier
26. Sonntag im Jahreskreis, 30. September: Erntedank, mit Minibrot-Aktion und Verkauf aus dem Weltladen.
Ha: 8.30 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Erntedankfeier und Kindern der Kinderkirche. 9.00 Uhr Kinderkirche im Pfarrheim.
Bö: 19.00 Uhr Abendgebet mit Taizéliedern.
- Montag, 1. Oktober: Ha: 8.00 Uhr Oktoberrosenkranz.
- Dienstag: Ha: 16.00 Uhr Oktoberrosenkranz.
Bö: 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz, 19.00 Uhr Anbetung in der Klosterkirche.
- Mittwoch: Ha: 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz, 19.00 hl. Messe.
- Donnerstag: Ha: 16.00 Uhr Oktoberrosenkranz.

Freitag: Ha: 8.00 Uhr Oktoberrosenkranz, 14.30 Uhr im Pfarrzentrum Lauben von 14.30 bis 16.30 Uhr Trauercafé. Es ergeht herzliche Einladung.

Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz um Priester- u. Ordensberufe, 19.00 Uhr Herz-Jesu-Amt mit Anbetung für Verstorbene Scheinost, zu Ehren des hl. Leonhard.

Samstag: Bö: 11.30 Uhr evang. Taufe von Mats Leopold Botzenhardt und Levi Maxime Kopetschke, 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse.

27. Sonntag im Jahreskreis: Ha: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr hl. Messe.

Montag: Ha: 8.00 Uhr Oktoberrosenkranz.

Dienstag: Bö: 14.00 Uhr Seniorennachmittag, Heimatquiz im Pfarrheim mit Angela Berz, 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz, 19.00 Uhr Gebetsabend in der Pfarrbücherei.

Ha: 16.00 Uhr Oktoberrosenkranz.

Mittwoch: Ha: 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz, 19.00 Uhr hl. Messe.

Donnerstag: Ha: 16.00 Uhr Oktoberrosenkranz, 20.00 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim.

Freitag: Ha: 8.00 Uhr Oktoberrosenkranz.

Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz um Priester- und Ordensberufe, 19.00 Uhr hl. Messe.

Samstag: Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse und Jugendgottesdienst

28. Sonntag im Jahreskreis: Ha: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr hl. Messe mit Feier einer Goldenen Hochzeit.

Evang. St.-Mangkirchengemeinde Dietmannsried

Gemeinde im Grünen. Am Mittwoch, 10. Oktober, 20.00 Uhr, Ökumenische Taizé-Andacht in der Kath. Kirche Überbach. Am Donnerstag, 11. Oktober, 14.30 Uhr, Nachmittag der Begegnung mit Pfarrerin Andrea Krakau im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried. Am Sonntag, 14. Oktober, Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) mit Pfarrer Klaus Weyermann, um 8.45 Uhr in der Kath. Kirche Heising und um 10.15 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried.

Kinderkirche

Am Sonntag, 30. September, findet eine Kinderkirche zum Erntedank statt. Beginn ist um 10.30 Uhr. Alle Kinder zwischen 3 und 8 Jahren sind herzlich eingeladen zum Mitsingen, Mitgestalten und Mitfeiern. *Burgi und Werner Hohl*

Ehrenamtssonntag

Liebe Mitglieder der Pfarrgemeinde St. Ulrich! Am Sonntag, 7. Oktober, feiern wir das Fest »Erntedank« und somit auch unseren Dank an alle im kirchlichen Bereich ehrenamtlich Tätigen. Zum festlichen Dankgottesdienst um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche und zum anschließenden Stehempfang laden wir herzlich ein: Helfer/innen beim Erstellen des Pfarrbriefes und beim Austragen, Kuchenbäckerinnen, Helferinnen bei Seniorennachmittagen, Lektoren, Kommunionhelfer/innen, Vorbereitungsteams von Kinderkirche und Familiengottesdienst, Sänger und Musikanten, alle Aktiven beim Pfarrfest und diejenigen, die beim Pflegen der Außenanlagen geholfen haben sowie alle hier nicht genannten Freiwilligen. Jeder von ihnen bringt die Zeit und Talente mit, die ihm zur Verfügung stehen, der eine mehr, der andere weniger. Da es uns nicht möglich ist, jeden von Ihnen persönlich einzuladen, bitten wir Sie, dies als persönliche Einladung anzunehmen. Mag die Tätigkeit in Ihren Augen noch so gering sein, wir würden uns freuen, wenn Sie diesen Sonntagvormittag mit uns verbringen könnten. Diese Einladung ergeht im Namen von Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung. *Elisabeth Königsberger*

»Minibrot-Aktion« der Kath. Landvolkbewegung

»Den Aufbruch gemeinsam wagen«

Unter diesem Motto bieten ortsansässige Mitglieder der KLB wieder gesegnete »Minibrote« an. Nach dem Gottesdienst am Sonntag, 7. Oktober, können Sie gegen eine freiwillige Spende die Brote erwerben. Der Erlös wird Selbsthilfeprojekten im Senegal und in Rumänien zur Verfügung gestellt. Es werden drei Klassenzimmer in der Erzdiözese Dakar gebaut, sowie Kirchen und soziale Einrichtungen. Ebenso werden Kleinkredite ausgegeben. Mehr Info hierzu unter www.klb-augsburg.de.

Arbeitskreis »Gespräche mit Gott«

Der Arbeitskreis zum Buch trifft sich am Sonntag, 7. Oktober, 20.00 Uhr, bei Familie Hohl, Grüntenstraße 14b. Leitgedanke: »Leidenschaft ist nicht Erwartung und Erwartung ist nicht Leidenschaft.«
Werner Hohl

Vorbereitung auf die Firmung 2013

Jugendliche, die in der 8. Klasse oder mindestens 14 Jahre alt sind, können sich zur Firmvorbereitung anmelden. Im Pfarramt Haldenwang und im Pfarrzentrum Lauben werden am Freitag, 9. November, von 15.00–17.00 Uhr, die Anmeldungen entgegengenommen. Die Firmung ist ein Sakrament, das die Jugendlichen einlädt, sich neu für den Glauben an Jesus Christus zu entscheiden. Zum Firmkurs sollte sich der anmelden, der bereit ist, Eigenverantwortung und Mündigkeit im christlichen Leben übernehmen zu wollen. Es geht um sein »Ja« zu einem Leben in christlicher Wert- und Glaubenshaltung. Das Sakrament der Firmung wird auch als Sakrament des Heiligen Geistes betitelt. Es bestärkt und befähigt, den Glauben als Zeuge Christi in Wort und Tat zu verbreiten und gegebenenfalls zu verteidigen. Die Firmung ist die Bestätigung des Glaubensbekenntnisses, das die Eltern und Paten bei der Taufe geleistet haben. Daher vollendet die Firmung die Taufe. Durch Handauflegung und Salbung wird der Heilige Geist auf den Firmling übertragen. Da der (Weih-)Bischof die Firmung spendet, stellt sie zudem eine sichtbare Verbindung des Gläubigen zum Bistum und zur Weltkirche dar. Neben Taufe und Eucharistie zählt die Firmung zu den Einführungssakramenten.

Das Wort »Firmung« leitet sich von lateinisch »firmatio« ab und bedeutet »Bestätigung, Bekräftigung«. Der Firmkurs möchte den Jugendlichen dazu einladen, sein »Erwachsenwerden im Glauben« zu bestärken und zu bekennen. Auch älteren Jugendlichen oder jungen Erwachsenen wollen wir den (Wieder-)Einstieg in die christliche Erfahrungswelt ermöglichen und bieten einen weiteren speziellen Vorbereitungskurs an. Interessierte mögen sich an Martin Graefen (Tel. 083 65/22 63 17) wenden. Es werden für die Eltern der Firmlinge zwei Informationsabende angeboten: In Börwang am Mittwoch, 28. Nov., und in Lauben am Donnerstag, 29. Nov., jeweils um 20.00 Uhr. Dort werden alle Fragen bezüglich der Firmung erörtert und geklärt werden. Herzliche Einladung! *Martin Graefen, Pastoralreferent*



und links am Hauptaltar mit dem Gnadenbild und der Pieta platziert. In der Kirche befinden sich neben der Orgel, weiteren Bildern, vier Beichtstühlen und zahlreichen sakralen Gegenständen auch 365 Engel. Nach dem sehr eindrucksvollen Rundgang durch die Kirche wurde noch gemeinsam gesungen, dann konnte man sich im Café nebenan mit Kaffee und Kuchen oder einer Brotzeit für die Heimfahrt stärken.

Diözesanregion Kempten

Kinder- und Familiengottesdienst-Börse

Die Ehe- und Familienseelsorge in der Diözesanregion Kempten bietet für alle, die Kinder- und Familiengottesdienste vorbereiten, am Freitag, 26. Oktober, von 14.30–17.00 Uhr im Pfarrheim St. Hedwig in Kempten eine »Kinder- und Familiengottesdienst-Börse« an. Advent und Weihnachten bieten für die Gestaltung solcher Gottesdienste eine Fülle von Themen und Gestaltungsmöglichkeiten. Zu diesem Nachmittag sind darum alle eingeladen, die auf der Suche nach neuen Ideen für Kinder- und Familiengottesdienste sind. Die Börse soll dem Austausch und Ausprobieren dienen. Die Teilnehmenden sind deshalb eingeladen, eigene Gottesdienstmodelle mit einzubringen.

Anmeldung bis 12. Oktober bei der Diözesanregion Kempten unter Telefon 08 31 / 2 86 26, E-Mail: dioezesanregion.kempten-bistum-augsburg.de

Vorankündigung – Termin zum Vormerken

Der Elternabend zur Erstkommunion 2013 findet am 15. Nov., 20.00 Uhr, im Pfarrzentrum Lauben statt. Nähere Hinweise erfolgen durch eine schriftliche Einladung. *Stefan Gilg, Pfarrer*

Einladung zum Seniorennachmittag

Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, 9. Oktober, 14.00 Uhr, im Pfarrzentrum Lauben statt. Zu Gast ist Senzi Weizenegger aus Moosbach. In ihren Büchern hat Frau Weizenegger allerlei Begebenheiten in Gedichten, Reimen und Geschichten in Allgäuer Mundart verarbeitet. Es ergeht herzliche Einladung, auch interessierte Gäste sind willkommen.

Rückblick: Bildungsfahrt der Senioren

Das Ziel der diesjährigen Bildungsfahrt im Herbst war am Dienstag, 11. September, die »schönste Dorfkirche der Welt«, die Wallfahrtskirche Steinhausen im Landkreis Biberach. Sie wurde in den Jahren 1728–1731 vom berühmten Baumeister Dominikus Zimmermann und seinem Bruder Johann Baptist Zimmermann erbaut, Bauherr war Abt Didacus Ströbele.

Durch die Kirchenführerin Doris Heinzelmann erfuhren die Teilnehmer alles Wissenswerte über die wunderschöne Kirche im Herzen Oberschwabens. Die Führung war sowohl akustisch als auch optisch sehr gelungen.

Die zahlreichen Tierstukkaturen an den Ohrfenstern und ihre mögliche symbolische Bedeutung in Verbindung mit Bildern nach Mariens Lebenslauf wurden durch Frau Heinzelmann interessant erläutert. Sie erklärte auch Einzelheiten der Deckenfresken, hier im Besonderen die »vier« Erdteile (Afrika, Amerika, Asien und Europa). Das Schiffsfresko zeigt unter anderem die Aufnahme Mariens in den Himmel, das Paradies und einen verschlossenen Garten mit einem Brunnen. Der Ovalraum wird von 10 Kreuzpfeilern getragen, auf jedem Pfeiler ist ein Apostel dargestellt. Zwei weitere Apostel, Petrus und Paulus, sind rechts

Herbst-Winter-Basar fürs Kind in Lauben

Am Freitag, 19. Oktober, findet von 9.00–13.00 Uhr im »Birkenmoos« in Lauben der Herbst-Winter-Basar statt. Schwangere mit Mutterpass haben bereits ab 8.30 Uhr Gelegenheit zum Einkauf. Verkauft werden gebrauchte, gut erhaltene Kinderbekleidung bis Gr. 164, Babyartikel, Schuhe bis Gr. 38, sowie Spielwaren. Die Ausgabe der Garderobenummern erfolgt anschließend via E-Mail. Infos unter: www.basar.tgss.de. Die max. Anzahl ist auf 35 Artikel begrenzt. Während des Basars findet wieder ein Kuchenverkauf zugunsten des Fördervereins der Volksschule Lauben statt.

»Mehr Freude – weniger Stress«: Elternkurs KESS - Erziehen

Das Leben mit Kindern ist nicht nur Friede, Freude, Eierkuchen. Ärger und Streit sind beim Erziehen unvermeidlich, ja sogar notwendig. Fast alle Väter und Mütter fühlen sich deshalb immer wieder unsicher oder überfordert. Hier setzt der Elternkurs »kess erziehen« an, den die Ehe- und Familienseelsorge in Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum »WIR – Hand in Hand« in der Zeit vom 18. Oktober bis 22. November, jeweils donnerstags von 19.30–22.00 Uhr, in Kempten anbietet. Eltern erfahren dabei, welche sozialen Grundbedürfnisse ihr Kind hat und was es zur positiven Entwicklung seines Selbstwertgefühls braucht. Sie lernen, weshalb Kinder bestimmte störende Verhaltensweisen zeigen und wie sie darauf situationsorientiert reagieren können. Zum Informationsabend am Donnerstag, 4. Oktober, 19.30 Uhr, im Caritas-Konferenzraum, Kempten, Landwehrstraße 1, sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Nähere Informationen zum Kurs finden Sie im Internet unter www.kess-erziehen.de. Anmeldung bis zum 11. Oktober im Familienzentrum »WIR – Hand in Hand« oder unter Telefon 08 31 / 54 05 60-26.



Neues aus der Kinderkrippe:

Die Sommerferien sind jetzt schon länger zu Ende und das neue Krippenjahr hat begonnen. Alle kamen gut erholt und fröhlich aus dem Urlaub zurück. Neben den »alten« Bienen- und Eichhörnchenkindern haben im September auch insgesamt 6 neue Kinder den Weg zu uns gefunden. Die Eingewöhnungsphase der neuen Kinder verläuft sehr positiv und hat momentan eine sehr zentrale Bedeutung in unserem Tagesablauf. Es ist uns sehr wichtig, dass sich die Kinder und auch ihre Eltern sehr schnell bei uns einleben und wohlfühlen.

Auch für die »alten« Kinder ist es eine Umstellung. Beliebte und feste Spielpartner sind nicht mehr da, weil sie jetzt im Kindergarten sind. Sie müssen sich erst an die neuen Kinder gewöhnen und ihre neue Rolle in der Gruppe finden.

Unser neues Jahresthema lautet »Alles hat seine Zeit«. In der Krippe beginnen wir damit, uns mit unserem eigenen Leben und dem eigenen »Ich« zu beschäftigen. Wir werden als erstes in der nächsten Zeit unseren eigenen Körper entdecken. Dabei erfahren die Kinder u.a., dass sie als Baby noch ganz klein waren und jetzt schon ein ganzes Stück gewachsen sind. Jetzt am Anfang des Krippenjahres ist es wichtig, dass sich alle Kinder wieder an die Zeiten von unserem Tagesablauf gewöhnen (Morgenkreis, Brotzeit, Freispiel, ...). Wir freuen uns alle auf ein fröhliches und spannendes Krippenjahr 2012/2013!

Aus dem Kindergarten:

Als wir nach den Ferien wieder zurück in den Kindergarten kamen, war unser Haus schnell mit Leben gefüllt. Schnell tummelten sich »neue« Kinder, »alte« Kinder, und Kinder, die aus der Krippe zu uns wechselten in unseren Gruppen. Das Eingewöhnen erfordert von allen Kindern viel Rücksichtnahme und gegenseitige Toleranz. Jeder muss seinen Platz in der Gruppe finden. Plötzlich »Superfuchs« zu sein ist genauso aufregend, wie nicht mehr »Jungfuchs« zu sein. Kleine Eifersüchteleien müssen ausgehalten werden, denn die Neuen brauchen die Erzieherinnen noch ein bisschen mehr. So orientieren sich gerade alle neu. Wir sind sicher, dass wir bald richtige Gemeinschaften sind und alle gerne in den Kindergarten kommen. Die meisten Tränen sind schon versiegt. Unser Jahresthema heuer heißt: »Alles hat seine Zeit«. Wir sind sicher, dass wir zusammen viel Schönes in diesem Jahr erleben werden.

Eine große Freude gab es schon am ersten Kindergartenitag! Unser neuer Waschraum ist richtig toll geworden. Groß und Klein sind restlos begeistert, was viele Hände in den freien Wochen geleistet haben. Grasfliesen, aus denen Giraffen herausragen, Baumstämme, an denen die Handtücher befestigt werden. Unsere Kinder finden das einfach Klasse. Dass man an den kleinen Waschbecken nicht nur Hände waschen kann, sondern diese auch zum Pritscheln geeignet sind, haben sie schnell gemerkt. Gerne halten sie sich ein bisschen länger als nötig auf, was auch verständlich ist, bei all den schönen Neuheiten. In der nächsten Ausgabe bringen wir noch einen ausführlichen Bericht über die Neugestaltung des oberen Waschraums.

Resi Ege

- Freitag, 28. September, 13.30 Uhr, Vortrag »Der Einfluss des Mondes auf unseren Körper« im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Landfrauen
- Freitag, 28. September, 20.00 Uhr, Generalversammlung der Schützengesellschaft Lauben-Heising mit Neuwahlen im »Birkenmoos« (Schützenstüble)
- Samstag, 29. September, Ministrantenausflug in den Skyline-Park. Abfahrt: 8.30 Uhr am »Löwen« in Lauben, 8.35 Uhr an der Linde in Heising
- Sonntag, 30. September, 10.30 Uhr, Kinderkirche im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde
- Montag, 1. Oktober, Beginn der Kinderschwimmkurse der Wasserwacht Ortsgruppe Lauben-Dietmannsried. Montag 17.00–18.00 Uhr; Mittwoch 18.00–19.00 Uhr
- Dienstag, 2. Oktober, 20.00 Uhr, Oktoberfest im »Birkenmoos«. Veranstalter: Marion und Peter Maier
- Donnerstag, 4. Oktober, 19.00 Uhr, Stammtisch der Ski- und Radabteilung des TSV Heising im »Andreashof«
- Samstag, 6. Oktober, 11.00 Uhr, »Tag der Offenen Tür« bei der Schützengesellschaft Lauben-Heising im »Birkenmoos«
- Sonntag, 7. Oktober, 9.00 Uhr, Erntedank / Ehrenamts-sonntag im PZL. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde
- Sonntag, 7. Oktober, 20.00 Uhr, Treffen des Arbeitskreises »Gespräche mit Gott« in der Grüntenstraße 14 b, Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde
- Dienstag, 9. Oktober, 14.00 Uhr, Seniorennachmittag im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde
- Donnerstag, 11. Oktober, 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins im »Birkenmoos«
- Samstag, 13. Oktober, Studienfahrt »Landsberg am Lech und Erzabtei St. Ottilien«. Veranstalter: Kulturlaube
- Mittwoch, 17. Oktober, 9.00 Uhr, Frauenfrühstück im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Frauenbund
- Freitag, 19. Oktober, 9.00 – 13.00 Uhr, Herbst-Winter-Basar für's Kind im »Birkenmoos«. Veranstalter: Basar-Team Lauben
- Sonntag, 21. Oktober, 10.30 Uhr, Patrozinium St. Wendelin in Heising. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde

Die Kulturlaube lädt herzlich ein!

Am Samstag, 13. Oktober 2012

Studienfahrt Landsberg am Lech und Erzabtei »St. Ottilien«



Unsere Reise führt uns am Morgen nach Landsberg am Lech. Bei der Stadtführung lernen wir die Stadt am Fluss kennen. Weiter geht die Fahrt danach zur Erzabtei »St. Ottilien«.

Dort kehren wir zum Mittagessen im Klostergasthof ein. Bei der anschließenden Führung durch das Klosterdorf erfahren wir vieles über das Wirken der Benediktinermönche und deren Leitgedanken, die zur Entwicklung eines neuen Energiekonzeptes führten.

Abfahrt an der Linde in Lauben um 8.10 Uhr, an der Linde in Heising um 8.15 Uhr. Preis für Fahrt u. Führungen: 25,- Euro

Anmeldungen bei Familie Gröger
Telefon 083 74 / 10 96 · E-Mail: helga.groeger@as-netz.de
Begrenzte Teilnehmerzahl!



Theatergruppe Lauben

Die Theatergruppe Lauben bringt dieses Jahr ein Volksstück des österreichischen Dramatikers Ludwig Anzengruber (1839 – 1889) auf die Bühne des Hauses »Birkenmoos«. Ludwig Anzengruber war Schöpfer von Volksstücken im bäuerlichen Milieu, von Dramen aber auch von humorvollen heiteren Stücken. Er schaute den Leuten auf's Maul. 1878 erhielt Anzengruber den Schiller-Preis.

»Der ledige Hof« heißt das Volksstück, das die Laubener Theatergruppe, unter Leitung von Annemarie Regending, zur Zeit einstudiert. Es spielt in der Zeit um das Jahr 1870 herum, als die Bauernarbeit noch schwer und mühselig war. Agnes Bernhofer (Conny Eger) wird im ganzen Gäu »die Bäuerin vom ledigen Hof« genannt, da sie von den Mannsbildern nicht viel hält. »Mannsleut sind dein Verderben«, hat ihr Vetter und ehemaliger Vormund Schlurmoser (Hubert Lingg) ihr ständig einge-redet. Hat er doch ein Auge auf den schönen Hof von Agnes geworfen und möchte sich diesen aneignen durch eine Heirat der Base mit seinem nicht ganz so klugen Sohn Krispin (Rainer Redmann). Obermagd Kreszenz (Gabi Piekenbrock) wird von Schlurmoser angehalten, jeden fremden Ehekandidaten sofort zu vergraulen, denn der könnte ihr ja im Alter den Austrag auf dem Hof verweigern. Agnes' Gesinde, der Altknecht Thomas (Willi Fischer), die Magd Liesl (Roswitha Rausch) und der Knecht Michl (Richard Albrecht) sind trotz der schweren Bauernarbeit ein lustiges Völkchen und ihrer Bäuerin sehr zugetan. Als Agnes den neuen Großknecht Leonhard (Harald Furlani), ein sauberes Mannsbild, einstellt, sieht Schlurmoser bereits seine Felle davonschwimmen. Was die alte Kammleitnerin aus Röhrmoos überm See (Susi Cors) und ihre Tochter Theres (Anne Laging) mit der Geschichte zu tun haben, wird noch nicht verraten. Ein aufgeweckter Bub aus Röhrmoos (abwechselnd gespielt von Jonas Eger und Katja Fischer) wirkt ebenfalls in der Geschichte mit. Weiteres Gesinde von Agnes (Erika Kröner, Helga Stiefenhofer und Ludwig Fischer) sowie viele Helfer vor und hinter der Bühne freuen sich bereits wieder auf ihre Aufgaben.

Baháí-Forum - Programme für Jung und Alt Kultureinrichtung - Stätte der Begegnung

»Den Dienst am Allgemeinwohl zu stärken, lässt wahres Verstehen erblühen.« Aus den Lehren von Bahá'u'llah

Offener Abend »Durch Gebet ein neuer Mensch werden«
19.00 Uhr, jeden Donnerstag bei Fam. Hackenberg in Lauben, Sportplatzstraße 4, Tel. 083 74 / 252 87. Alle Religionen und Konfessionen willkommen!

Frühandacht »Das Gebet ist ein Gespräch mit Gott, jede Not zu lösen«. Freitag 7.30 Uhr. Im Wechsel bei Laubener Bürgern. Wo? Wann? Teilnehmen oder bei sich zu Hause anbieten – Info bei Fam. Hackenberg, Telefon 083 74 / 252 87.

Offene Kindergruppe »Starke Kinder – starke Familien«
wöchentlich am Donnerstag, 16.00–17.30 Uhr, in der Grundschule Lauben (N 13) für Kinder von 7 bis 10 Jahren.

Kindergruppe in der Nachbarschaft für die Kleinsten (4 bis 6 Jahre) wöchentlich am Donnerstag, 16.00–17.00 Uhr, bei Familie Schweier, Im Wiesengrund.

Freunde finden in der Nachbarschaft. Wer hat Freude, in der Kindergruppe in der Nachbarschaft (4–6 Jahre) in Lauben (Region Zugspitzstraße / Afrastraße / Hofener Weg...) teilzunehmen? Wir sind erst zu dritt, montags 15.30–16.30 Uhr, bei Familie Hackenberg, Lauben, Sportplatzstraße 4. Informationsabend am Montag, 19.00 Uhr. Organisation und Anmeldung bei Simone Hackenberg, Tel. 083 74 / 252 87 oder Hedda Feldhoff, Tel. 083 74 / 323 33 64. Wer hat Freude mit einem jungen Team Kinder, Jugendliche und Eltern zu unterstützen?

Kindererziehungsnachmittag – ein Austausch unter Müttern zur Unterstützung der Erziehungsfragen. Thema: »Die Schönheit von Keuschheit und einem sittlichen Leben« nach den göttlichen Naturgesetzen. Mit Kindern Zukunft gestalten zum Wohle der Familie. Freitag, 14-tägig, ab 17.00 Uhr. Anmeldung unter Telefon 083 74 / 252 87.

»Jugendzeit – die größte Kraft im Menschenleben!«

Jugendgruppe: Treffen für 12- bis 15-Jährige jeden Freitag, 17.00–19.00 Uhr, in der Grundschule Lauben, Raum Nr. 13. Info bei Joschi Hackenberg, Telefon 083 74 / 252 87.

Vereine

Gartenbauverein Lauben-Heising

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, 11. Oktober, 20.00 Uhr, findet im »Birkenmoos« die Jahreshauptversammlung statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, 3. Verlesen des Protokolls, 4. Kassenbericht, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Bericht der ersten Vorsitzenden, 7. Grußworte des Bürgermeisters Berthold Ziegler, sowie des Kreisvorsitzenden Alfons Herb, 8. Berufung des Wahlleiters und der Wahlhelfer, 9. Neuwahl einer / eines ersten Vorsitzenden, sowie Neuwahl einer Kassiererin / eines Kassiers, 10. Wünsche und Anträge.

Durch den Abend begleiten und unterhalten Sie die Komödiantischen Musikanten, die »Bärlauch-Buaba«. Alle Mitglieder und Gartenfreunde sind herzlich eingeladen.

Bepflanzung der Verkehrsinseln mit Wildblumen

Bei der letzten Hauptversammlung im März dieses Jahres hat Kreisfachberater Bernd Brunner ein Projekt des Landkreises vorgestellt mit dem Thema »Wildblumen«. 28 Schulen haben an diesem Wettbewerb teilgenommen. Auch die Gemeinden waren hierzu aufgefordert.

Der Gartenbauverein nahm dies zum Anlass, die in unserer Gemeinde vorhandenen Verkehrsinseln zu verschönern. Mittels eines Baggerbetriebes und unter tatkräftiger Mithilfe von Albert Abele und Josef Hengeler wurde ein Teil des alten (zu fetten) Bodens abgezogen. Drei große Fuhren hat der gemeindliche Bauhof abtransportiert. Die Beete wurden aufgelockert und der Samen der Wildblumen ausgebracht. Letztlich hat noch passendes Wetter geholfen, die Saat zum Keimen und zum Blühen zu bringen. Die Kosten für den Baggerbetrieb sowie für den Kauf des Samens übernahm der Gartenbauverein. Weiter wurde für die notwendig gewordene Teilsperrung der Kreisstraße gesorgt. Die Verkehrsschilder stellte uns freundlicherweise die Straßenmeisterei Kempten zur Verfügung.

Die Verkehrsinseln, jeweils an den Ortseingängen im Süden und Norden von Heising und Lauben machen nunmehr einen freundlichen Eindruck. Sie geben von unserer Gemeinde eine ansprechende Visitenkarte für Durchreisende, Besucher und natürlich sollen auch wir Einheimische uns daran erfreuen.



Kath. Frauenbund Lauben-Heising

Rückschau: Kochvorführung mit Elfriede Dorn

Dass die mediterrane Küche auch mit heimischen Zutaten ein gutes Gelingen möglich macht, bewies Hauswirtschaftsmeisterin Elfriede Dorn vor über 50 interessierten Zuhörern vergangene Woche im Pfarrzentrum. Ob Vorspeisen (Bruschetta, Fetawürfel in Paprikahülle und Auberginenröllchen), Hauptspeisen (Saltimbocca-Salbeischnitzelchen, überbackener Kräuterfisch, Polenta, griechischer Salat und Lasagne) oder Nachspeisen (Panna Cotta und Kokos-Kirsch-Tiramisu), alles wurde anschaulich vor- und durchgeführt. Und von allem gab es eine kleine Kostprobe. Zum Nachkochen lagen die Rezepte zum Mitnehmen bereit.

Mit Beifall bedankten sich die Gäste für den kurzweiligen und erfahrungsreichen Abend. Ein herzliches »Vergelt's Gott« vom



Frauenbund-Team an Elfriede für ihre gelungene Kochvorführung, vor allem aber für ihre Arbeit bei der Planung, dem Einkauf und bei den Vorbereitungen zu Hause!

Vorschau: Frauenfrühstück. Am Mittwoch, 17. Oktober, findet um 9.00 Uhr im Pfarrzentrum das nächste Frauenfrühstück statt. Sylvia Kruse von »Die Barke« in Lauben wird Wissenswertes über ihre Arbeit berichten.

Schützengesellschaft Lauben-Heising

Vorankündigung: Wochenende der Schützenvereine

Am Wochenende 6. und 7. Oktober 2012 werden viele Schützenvereine in ganz Deutschland ihre Pforten öffnen, um einer breiten Öffentlichkeit ihre sportlichen und ihre gesellschaftlichen Angebote zu präsentieren. Auch die Schützengesellschaft Lauben-Heising ist dabei. Am Samstag, 6. Oktober, stehen ab 11.00 Uhr unsere Mitglieder für Jedermann bereit um den am Sportschießen Interessierten einen Einstieg in die Disziplinen zu erleichtern. Wir werden an diesem Tag ein Gemeindeschießen für Jung und Alt, Damen, Herren, Vereine und Gruppierungen durchführen. Der Erlös kommt der Sozialstiftung Lauben zugute. Natürlich bleibt es nicht bei der reinen sportlichen Betätigung. Für Speis und Trank sorgt unser »Birkenmoos«-Team. Die Schützengesellschaft Lauben-Heising freut sich schon auf zahlreiche Besucher. Wir wollen möglichst vielen Sportinteressierten unsere Disziplinen zeigen. Vielleicht merkt der eine oder andere, dass Sportschießen genau sein Hobby sein könnte. Es schult die Konzentration und macht darüber hinaus einfach auch Spaß. Versuchen Sie es doch auch einmal. Wir heißen Sie herzlich willkommen.

Das bekannte Sportmaskottchen »Trimmy« erlebt bei den Sport- und Bogenschützen ein Revival und wirbt für das »Wochenende der Schützenvereine« am 6. und 7. Oktober dieses Jahres. Mit gestrecktem Daumen und verschmitztem Lächeln zeigt er, dass der Schieß- und Bogensport auch in Zukunft eine Menge zu bieten hat.



Wasserwacht Ortsgruppe Lauben-Dietmannsried Kinder-Schwimmkurs

Die Wasserwacht-Ortsgruppe Lauben-Dietmannsried führt ab 1. Oktober im Hallenbad in Lauben wieder einen Schwimmkurs für Kinder ab ca. 5 ½ Jahren bzw. ab 1 Meter Körpergröße durch. Die Kurstage sind Montag von 17.00–18.00 und Mittwoch von 18.00–19.00 Uhr. Die Mithilfe eines Elternteils ist erforderlich. Die Kursgebühr beträgt 50,- Euro, inkl. Hallenbad-Eintritt, auch für den Elternteil. Telefonische Anmeldung bitte unter 08 31 / 58 47 94, ab 19.30 Uhr.

Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 12. Oktober 2012. Annahmeschluss für alle Texte für diese Ausgabe ist am Montag-Abend, 8. Oktober, bei der Gemeinde Lauben. Senden Sie die Texte per E-Mail an: vorzimmer@lauben.de. Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Tel. 083 74/5822-0. Für den Inhalt der Texte (außer »Amtliches«) sind die jew. Institutionen verantwortlich. Annahmeschluss für alle Anzeigen ist Mittwoch, 10. Oktober, vorm. 9.00 Uhr. Manuskripte per E-Mail bitte an info@druckerei-xdiel.de oder per Fax an die Nr. 083 73 / 9 35 91 83. Auskunft zu Anzeigen erhalten Sie bei der Druckerei X. Diet, Altusried, Telefon 083 73 / 75 11.

Turn- und Sportverein Heising e.V.

Abteilung Fußball – Ergebnisse:

2. Herren-	TSV Heising II - SV Cambodunum	1:5
mannschaft:	ASV Hegge II - TSV Heising II	1:2
1. Herren-	TSV Heising - TSV Kottern II	3:2
mannschaft:	ASV Hegge - TSV Heising	1:4

Ergebnisse Punktspiele Jugendbereich:

13. Sept.	TSV Oberstaufen - C-Jugend	3:0
14. Sept.	Betzgau - A-Jugend	4:0
15. Sept.	SV Heiligkreuz - D-Jugend	4:5
17. Sept.	F1-Jugend - Betzigau	8:0
17. Sept.	F2-Jugend - Betzigau	1:5
18. Sept.	Betzgau - D-Jugend	5:1
21. Sept.	F1-Jugend - Türk Spor Kempten	10:1
21. Sept.	E1-Jugend - Türk Spor Kempten	10:3
22. Sept.	C-Jugend - Waltenhofen	4:1
22. Sept.	A-Jugend - SV 29 Kempten	3:0
23. Sept.	SSV Niedersonthofen - B-Jugend	2:4

Weitere Infos unter www.tsv-heising.de

Heimspiele Fußball – Großfeld:

So., 30. Sept.	10.30 Uhr, B-Jugend - TSV Kottern II
	13.15 Uhr, 2. Mannschaft - TV Weitnau II
	15.00 Uhr, 1. Mannschaft - TV Weitnau I
Mi., 3. Okt.,	13.15 Uhr, 2. Mannschaft - TSV Burgberg II
	15.00 Uhr, 1. Mannschaft - TSV Burgberg
Sa., 6. Okt.,	12.15 Uhr, D-Jugend - SV Probstried
	13.30 Uhr, C-Jugend - JFG Illerursprung
	15.00 Uhr, A-Jugend - TV Weitnau
Kleinfeld	
Fr., 28. Sept.,	17.00 Uhr, F2-Jugend - Lenzfried (FS-Spiel)
	18.00 Uhr, E1-Jugend - Krugzell (FS-Spiel)
Fr., 5. Okt.,	16.00 Uhr, E2-Jugend - Altusried II
	17.00 Uhr, E1-Jugend - Altusried

(Änderungen möglich)

Neue Trikots für F1-Jugend

Mit dem nationalen und internationalen Transportunternehmen Georg Wüstner konnten die Jugendfußballer des TSV Heising einen neuen Unterstützer für ihre fußballerischen Ziele gewinnen. Wir freuen uns, dass das Laubener Unternehmen Wüstner, deren Inhaber längst schon sportlich im TSV Heising voll integriert sind, nun unsere »kleinen« Fußballer unterstützen. Vielen Dank für die neuen Trikots sagen die F1-Fußballer und das Trainerteam des TSV Heising.



Die F1-Mannschaft mit ihrem Trainer Dominik Scheifele (hinten Mitte) Jugendleiter Konrad Keck (rechts) sowie Georg Wüstner (links).

Abteilung Turnen – Mutter-Vater-Kind-Turnen

Ab Oktober findet wieder jeweils am Dienstag das Mu-Va-Ki-Turnen statt. Natürlich sind auch Omas oder Opas mit ihren Enkeln herzlich willkommen. Diese Turnstunde ist für Kinder bis zu einem Alter von ca. 4 Jahren und deren Begleiter, die Spaß am gemeinsamen Bewegen und »Sporteln« haben. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Mitgliedschaft im Verein (sowohl Kind als auch Begleitperson). Ab 2. Oktober, jeden Dienstag, von 15.30–17.00 Uhr in der Turnhalle (außer in den Ferien).

Abteilung Gymnastik

Ende der Pause bei Seniorengymnastik

Sabine ist wieder fit – zumindest soweit, dass sie unsere Gymnastikstunden wieder leiten kann. Ab Donnerstag, 4. Oktober, beginnt für die Seniorengymnastikgruppe »Wer rastet – der rostet« die neue Herbst-/Wintersaison. Der Beginn der Stunde ist unverändert um 14.45 Uhr. Weitere Info bei Sabine Mautner, Tel. 083 74 / 3 23 31 40 oder Hubert Lingg, Tel. 083 74 / 57 72.

Kuchenverkauf der Turnabteilung

Am Freitag, 19. Oktober, verkaufen die Turner/innen im Fene-park Kuchen. Es wäre schön, wenn wir dabei von der ganzen Dorfbevölkerung Unterstützung bekämen. Wir wären dankbar über Kuchen- bzw. Tortenspenden oder unterstützen Sie uns, indem Sie an diesem Tag in den Fene-park kommen und einen leckeren Kuchen mit nach Hause nehmen.

Wer uns einen Kuchen oder eine Torte backen würde, kann sich bei Monika Bernhard, Telefon 083 74 / 14 06 melden. Für Ihre Unterstützung im Voraus schon herzlichen Dank. *Claudia*

Natur Ecke
Naturkost für Leib und Seele

Wir sind gerne für Sie da: Tel. 083 74 / 58 62 00
Mo. bis Sa.: 8.00 – 13.00 Uhr Fax 083 74 / 5 86 88 90
Mo. | Mi. | Do. | Fr. 15.00 – 18.00 Uhr Hauptstraße 29
Dienstag-Nachmittag geschlossen 87490 Haldenwang

Wir bieten Ihnen:

Frisches Bio-Obst und Bio-Gemüse • Naturkosmetik
Bio-Käse • Bio-Wein • Frische Bio-Backwaren

WIRTH immobilien und marketing

Wir vermieten und verkaufen Ihre Immobilie
Rufen Sie uns an!

Vera Wirth 0831 57577726 | Viktor Langer 0831 57577769
WWW.WIRTH-IMMOBILIEN.NET

Kompetenz. Vertrauen. Nähe.

- Reifen aller Art inkl. Montage auf modernsten Maschinen
- Alufelgen / Stahlfelgen
- Leasing- und Flottenservice
- Kompetente Beratung
- Einlagerungsservice (inkl. Ultraschall-Radwäsche)
- Kostenloser Hol- und Bringservice
- Qualität zu fairen Preisen
- Zufriedenheitsgarantie

Gewerbestr. 4, 87452 Altusried/Krugzell
Tel: 08374/589542-0



www.reifenservice-dorn.de

SOLARSTROM

Stellen Sie Ihrem Stromversorger eine Rechnung! Sprechen Sie mit uns!

dorr
Energie GmbH

Dorr Energie GmbH
Dieselstraße 32, 87437 Kempten
www.dorr-energie.de

Joachim Neumeir
Tel. 0831/59117-628



Engagierte Jugendliche, hilfsbereite Erwachsene und Ältere unterstützen Hilfe suchende Nachbarinnen und Nachbarn, z. B. durch

- Besuche daheim
- Begleitung bei Spaziergängen, beim Einkaufen, zum Arzt
- Kinder betreuen – auch bei Hausaufgaben
- Tiere füttern und ausführen
- Hilfe im Haushalt, Garten, Schnee räumen,
- Unterstützung bei schriftlichen Arbeiten.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Hilfe brauchen oder wenn Sie ehrenamtlich mitarbeiten können.

Koordination:

Josef Hackenberg, Lauben, Telefon 083 74 / 252 87
Sieglinde Klier, Heising, Telefon 083 74 / 54 62
Erwin Dürr, Stielings, Telefon 0831 / 5 23 76 46

Info-Telefon: 083 74 / 64 88

ALTERNATIVER MARKT ALTUSRIED

Sonntag, 30. Sept.
Mittwoch, 3. Oktober
jew. 10.00 – 18.00 Uhr

An beiden Tagen fährt das »Marktbähnle« vom Parkplatz an der Freilichtbühne direkt zum Marktgeschehen!

Auf dem Rathausplatz im beheizten Kulturzelt:

Dienstag, 2. Oktober, 20.00 Uhr

Dirndl- und Lederhosenparty

mit den »Ständlesspieler« Eintritt: 6.- Euro

Am Sonntag, 30. September, von 10.00 – 17.00 Uhr unterhalten Sie abwechselnd

Dieter und Waltraud Kölbl • Dieter + Dieter Trachtenverein »Koppachtaler« Altusried

Am Mittwoch, 3. Oktober, von 10.00 – 12.00 Uhr

Frühschoppen mit der kleinen Besetzung der Musikkapelle Kimratshofen

von 13.00 – 17.00 Uhr Hot-Shot-Bluesband

www.alternativer-markt-altusried.de

ALU-HAUSTÜREN

Aktionsmodelle zu Sonderpreisen!

Fachbetrieb

Anton Kösel GmbH
Leubastalstr. 3 • 87493 Heising
Telefon 083 74 / 84 48



Bestattungen Rothermel

Martina Rothermel – Geprüfte Bestatterin

Dorfstraße 12
87493 Lauben
Tel. 083 74 / 58 89 58

Hausbesuch auf Wunsch.
Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Autolackierung Hörmann

Meisterbetrieb seit 25 Jahren

Unsere Leistungen:

Kleinreparaturen
an einem Tag
Teil- und Ganzlackierungen
Ausbeularbeiten
Dellen drücken

Leubaser Straße 46
87437 Kempten

Tel. 0831/570777



Edeka-Markt Lauben



EDEKA

Frische - Service - Kundennähe

EDEKA

Die aktuellen Angebote entnehmen Sie bitte
unsere wöchentlichen Wurfsendungen.

Garnierte Platten und Partyservice auf Anfrage

Telefonische Bestellung und kostenlose Hauslieferung
(Ortsteile und Umgebung) bei einem Warenwert ab 15,- Euro

*Ihr Lebensmittelmarkt am Ort mit dem Sortiment des täglichen
Bedarfs: Fleisch, Wurst, Backwaren, Lebensmittel und Getränke*

Claudia Stumpf · Lauben · Zugspitzstraße · Tel. 08374/9944



W. und B. Fischer Elektroanlagen

Inh.: Bernd Fischer

Lauben · Hirschdorfer Straße 30
Tel. 08374/23410 · Fax 23411

Ihr Fachmann am Ort!

Fenster · Türen Rollladen · Markisen Wintergärten

Neubau oder
Renovierung –
wir beraten gerne!



Hugo Wirthensohn GmbH

Dietmannsried · Glaserstr. 2
Telefon 08374/2317-0
info@hugo-wirthensohn.de
www.hugo-wirthensohn.de



Sicherheits-Wochen!
17.9. bis 31.10.2012

Jetzt 4 Wochen kostenlos testen!
Der Johanniter-Hausnotruf.

Sichern Sie sich unser Aktionsangebot
gegen Vorlage dieses Coupons!

Service Nummer:
08000 19 14 14 (gebührenfrei)

DIE JOHANNITER
60 Jahre
Aus Liebe zum Leben



Fliegen- und Schnakengitter

liefert und montiert:

Friedbert Blersch e. K.

88471 Laupheim-Obersulmtingen
Carl-Benz-Str. 15 · Tel. 07392/9660-0 · Fax 07392/9660-29
www.blersch-insektenschutz.de · info@blersch-insektenschutz.de

Kaminbau Trommler GmbH

Inhaber: Ludwig Endres

- Keramik · Kunststoff
- V4A-Edelstahlrohr
- VA-doppelwandig
- Kaminkopfpräparaturen
- Kaminverkleidung

87493 Lauben · Hafenthal 2

Tel. 0831/81944 · Fax 87424

87463 Dietmannsried · Käfers 28

Tel. 08374/9579 · Fax 2323578



Walter Hiedl

Krugzell · Wasserschwenden

Herbst-Hobelaktion für Sauerkraut

- In Altusried auf dem Alternativen Markt am Sonntag,
30. September u. Mittwoch, 3. Oktober, von 10.00–17.00 Uhr
- In Obergünzburg auf dem Erntedank-Markt
am Samstag, 6. Oktober, 9.00–12.00 Uhr
- In unserer Gärtnerei in Wasserschwenden
am Freitag, 12. Oktober (Abholung ab 15.00 Uhr)
Bitte zu diesem Termin bis spätestens Donnerstag, 11. Oktober,
unter Telefon 08374/25580 vorbestellen.



Heizung Sanitär Solar

Inh. Michael Habermeier

HALDENWANG · Am Zeil 4

Tel. 08374/8429

Fax 08374/588521

www.habermeier.de

Irene Welsing · EFT-Coach Energiearbeit und Entspannungstechniken

Weitenau 10 · 87452 Altusried
Telefon 08373/8666
www.bewusstseinleben.de



RECHTSANWÄLTE PÖSL & PÖSL

Kirchstraße 1a · 87452 Altusried · Telefon 08373/1833

Unsere Rechtsgebiete:

**Trennung | Scheidung | Unterhalt
Verkehrsunfall · Bußgeldverfahren
Arbeitsrecht · Mietrecht · Erbrecht**

www.rechtsanwaltskanzlei-poesl.de



Bestattungsdienst Homann

Ihr Bestattungsunternehmen für Dietmannsried,
Lauben-Heising, Haldenwang und Umgebung.

Bei einem Sterbefall zu Hause oder auswärts
wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir er-
ledigen für Sie: Behördengänge, Formalitäten,
Bestattungsvorsorge, Erd- und Feuerbestattung.
Jederzeit erreichbar, auch Hausbesuche.

DIETMANNSRIED · Fuggerstraße 5

Telefon 08374/5712 · Telefax 08374/587171

**Klavierunterricht
Heimservice**



piano-man
Tel. 0 83 74 / 5 89 07 27

Gewerbe-, Büro oder Praxisräume,
75 qm, moderne, helle offene
Räume auf 3 Stockwerke verteilt,
Fußbodenheizung, WC u. Dusche,
UG und EG gefliest, OG Laminat,
in **Lauben zu vermieten.**

Telefon 01 57 / 34 79 76 08

2- bis 4-Zimmerwohnung,
EG oder 1. Stock, in ruhiger,
ansprechender Lage, in oder
um Kempten, **von Privat
zu kaufen gesucht.**

Telefon 083 74 / 2 31 52 33

**Wickelkommode aus Pinienholz
zu verkaufen** (Breite 92 cm,
Höhe 86 cm, Tiefe 82 cm; alles
ca.-Angaben). **Preis VB 80,- Euro.**

Telefon 083 73 / 72 00

EVENTbühne
ALTUSRIED KIMRATSHOFEN

Theatervorführung
"...und weiter..."
Ein Stück aus dem Leben

mit
Marco Thomas

Spiel und Wirkung,
Leben oder gelebt
werden, Sein oder
nicht sein — das ist
hier die Frage.
Schauspiel mit
anschließendem
Gespräch

Schauspieler: Marco Thomas, Altusried Kimratshofen / 08373-98060
Anmeldung: Arbeitsagentur Altusried Kimratshofen / 08373-98060

5. Oktober 2012, 20.00 Uhr
bühne · Landstraße 30 · 87432 Kimratshofen
Schauspiel Management - www.schauspiel.de · Telefon 08373 / 98060

EVENTbühne
Altusried Kimratshofen

Karosseriebau Leuterer

- Unfallinstandsetzung
- Ausbeularbeiten
- Autoreparatur
- Klimaservice
- TÜV/AU jeden Dienstag
im Haus

Manfred Leuterer

Karosseriebaumeister

Lauben, Schwarzenbühlens 1
Telefon 083 74 / 23 15 80
Telefax 083 74 / 23 15 81



Café · Restaurant
Festbetrieb · Kegelbahn
Bayerischer Biergarten

Birkenmoos

Lauben-Moos
Sportplatzstraße 13
Telefon 083 74 / 70 88
Inh.: Familie Maier

Ab sofort sind wir wieder mit einer neuen
Herbst- / Winterkarte für Sie da!

Am Dienstag, 2. Oktober, ab 19.00 Uhr

Oktoberfest im Moos mit »Ansatzlos«

Für die ersten zehn 10 er-Gruppen
gibt es 5 Maß Freibier!



Biere vom Allgäuer Brauhaus

Clever Heizöl kaufen - Das PRÄG WÄRME-ABO



Petra Rott
Kundenbetreuerin

Informieren Sie sich jetzt: **0831/540 220**
oder unter: **0800/2 30 40 50** (gebührenfrei)

www.praeg-energie/heizoeel/waermeabo
NL Kempten, im Moos 2, 87435 Kempten



Der Reit- und Fahrverein Dietmannsried e.V. lädt herzlich ein:



Reiterspiele für Groß und Klein



Sonntag, 7. Oktober, von 9.00 bis 18.00 Uhr,
in der Reithalle Dietmannsried

Die Prüfungen:

- | | |
|---|---|
| 1. Geführte Gelassenheitsprüfung (GHP) | 6. Pas de Deux mit Kostüm (E-Niveau) |
| 2. Gerittene Gelassenheitsprüfung (GHP) | 7. Dressurquadrille mit Kostüm (E-Niveau) |
| 3. Dreikampf Klasse E (Dressur / Springen / Quizlauf) | 8. Caprilli-Prüfung |
| 4. Reiterwettbewerb für Kinder / Jugendliche | 9. Kostümspringen (E-Niveau) |
| 5. Reiterwettbewerb für Erwachsene | 10. Jump and Run |
| | 11. Hunderennen |
| | 12. Hundeprüfung (Geschicklichkeits- und Hindernisparcours) |

Prüfungsgebühr:

Prüfung 1 + 2: 6,- Euro pro Start · Prüfung 11: 3,- Euro pro Start
Alle anderen Prüfungen 5,- Euro pro Start

Es sind nicht mehr als 5 Starts pro Pferd zulässig,
Teilnehmer ohne Mitgliedschaft in einem Reitverein sind
verpflichtet für einen ausreichenden privaten Versicherungs-
schutz für sich und ihr Pferd / Hund zu sorgen.

Anmeldung: Beate Nägele, Telefon 01 75 / 599 83 78 oder
083 92 / 80 90 (ab 20.00 Uhr), E-Mail: beate-naegele@web.de

Anmeldeschluss: Freitag, 28. September 2012

Wir freuen uns auf euch!



Ihre Kfz-Werkstatt

- Kfz-Reparatur ■
- Lackierung ■
- Gasumrüstung ■

**TÜV und ASU
jede Woche im Haus!**

Lauben · Kemptener Str. 4
Telefon 083 74 / 5 89 16 88
Telefax 083 74 / 5 89 39 86
E-Mail: info@svjteam.de

www.svjteam.de

Schönheitsstudio

Teresa

Glatte Haut ohne Skalpell
oder Spritzen mit dem
»Beauty defect repair«-System
Lymphdrainage

Entwässerung u. Fettverbrennung
mit der Wunderhose »Slimyonik«

Permanent Make-Up

Medizinische Fußpflege

Wimpernverlängerung

Augenbrauenkorrektur

Kosmetisches Botox

Cre-Cap-Haarverlängerung

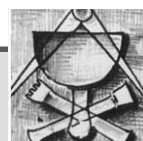
Haarentfernung

Akne- u. Couperose-Behandlung

Altersfleckenentfernung mit Laser

**Termine nach Vereinbarung.
Telefon 01 76 / 23 46 28 69**

Kempten · Ludwigstraße 11



GRABMALE

Hans Stingl - K. Nieberle
Steinmetz GbR

DIETMANNSRIED

Fackelsberg 8

Tel. 083 74 / 3 62 · Fax 65 42



- Beratung, Verkauf, Verlegung
von Wand- und Bodenfliesen
aller Art vom Fachmann

- Silikon-Verfugungen

Rufen Sie an, wir beraten Sie gerne!

Dietmannsried-Überbach · Hauptstraße 18 · Tel. 083 74 / 72 77 · Fax 67 44

**Fliesen
Walker**

Meisterbetrieb GmbH

Wasserbetten & Infrarot-Kabinen

- Markengroßhandel
- 1000 qm Lager u. Ausstellung
- Top-Angebote inkl. Lieferung
- Ausstellungsstücke – B-Ware

**Telefon 083 34 / 98 82 90
www.vitaltech.de**